



Niederschrift über die Sitzung des Marktgemeinderates

Tag und Ort der Sitzung: 25. Juli 2023, im Sitzungssaal im Rathaus Küps

Öffentliche Tagesordnung

1. Informationen
 - 1.1 Informationen des Ersten Bürgermeisters;
Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 27.06.2023
 - 1.2 Informationen des Ersten Bürgermeisters;
- Sitzungsfahrplan für das zweite Halbjahr 2023
2. Bauantrag 20/2023;
Wiederaufbau Wohnhaus nach Brandschaden,
FINr. 1 Gemarkung Au;
Bauort: Traber Straße 23a
3. Fuhrpark des gemeindlichen Bauhofes;
Ersatzbeschaffung eines Multifunktionsfahrzeuges

Öffentliche Sitzung

1. **Informationen**
 - 1.1 **Informationen des Ersten Bürgermeisters;**
Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 27.06.2023

Sachverhalt:

Gemäß Art. 52 Abs. 3 der Gemeindeordnung (GO) in Verbindung mit § 21 Abs. 3 der Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat Küps sind die in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse bekanntzugeben, sobald die Gründe für ihre Geheimhaltung weggefallen sind.

Erster Bürgermeister Bernd Rebhan fasste die entsprechenden nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Sitzung vom 27.06.2023 zusammen und gab diese bekannt.

TOP 10nö

Kanalсанierung im Ortsteil Au – Beauftragung von Planungsleistungen

Das Gremium beauftragte die Verwaltung mit der Vergabe der Planungsleistungen für die Leistungsphasen 5 bis 8 aufgrund eines vorliegenden Honorarangebotes. Den Auftrag erhielt das Ingenieurbüro SRP aus Kronach.

TOP 11nö

Dorferneuerung Oberlangenstadt, Nageler Straße – Beauftragung von Planungsleistungen

Der Marktgemeinderat beschloss für die Sanierung der Trinkwasserleitung und des Mischwasserkanals in der Nageler Straße in Oberlangenstadt, das Ingenieurbüro SRP mit den

Planungsleistungen zu beauftragen. Die geschätzten Baukosten beider Maßnahmen liegen bei insgesamt 470.000 €.

TOP 12nö

Förderung der Jugend- und Vereinsarbeit im Markt Küps

Zuschuss für den TV Schmölz 1919 e.V. – Umbau und Erweiterung der Sportheim

Das Gremium billigte einen Zuschuss an den TV Schmölz zum Umbau bzw. der Erweiterung des Sportheims im Sinne der gültigen Richtlinien des Marktes Küps zur Förderung der Vereinsarbeit i.H.v. 10%, maximal 6.500 €.

TOP 13nö

Förderung der Kirchen im Markt Küps

Zuschuss für den Kindergarten Johannisthal – LED Umrüstung

Für die Umrüstung auf LED-Beleuchtung im Kindergarten Johannisthal gewährte der Markt Küps dem Träger der Einrichtung einen Zuschuss i.H.v. 530 €.

TOP 15nö

Grund- und Mittelschule Küps – Ausschreibungsverfahren Heizungs-, Lüftungs-, und Sanitärtechnik

Das Gremium ermächtigte die Verwaltung im Sinne der Vergabevorschläge des Architekturbüros und auf Basis der VOB die Auftragsvergaben für die Gewerke zu vergeben, sofern kein rechtzeitiger Sitzungstermin des Marktgemeinderates ansteht.

1.2 Informationen des Ersten Bürgermeisters; - Sitzungsfahrplan für das zweite Halbjahr 2023

Sachverhalt:

Erster Bürgermeister Bernd Rebhan gab die geplanten Sitzungstermine für das erste Halbjahr 2023 bekannt. Demnach sollen Sitzungen des Marktgemeinderates im Sinne der derzeit gültigen Geschäftsordnung für den Marktgemeinderat Küps an Dienstagen um 18.30 Uhr abgehalten werden:

- August – keine Sitzung
- 12. September 2023
- 17. Oktober 2023
- 21. November 2023 und
- 12. Dezember 2023

2. Bauantrag 20/2023; Wiederaufbau Wohnhaus nach Brandschaden, FINr. 1 Gemarkung Au; Bauort: Traber Straße 23a

Sachverhalt:

Das Baugrundstück liegt im unbepflanzten Innenbereich des Ortsteiles Au und ist nach dem gültigen Flächennutzungsplan des Marktes Küps als MI = Mischgebiet ausgewiesen. Das Bauvorhaben fügt sich entsprechend §34 BauGB nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Umgebung ein. Die Erschließung ist gesichert.

Das Bauvorhaben erhält die Haus-Nr. Traber Straße 23a.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum vorliegenden Bauantrag wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 18 : 0

3. Fuhrpark des gemeindlichen Bauhofes; Ersatzbeschaffung eines Multifunktionsfahrzeuges

Sachverhalt:

Das Kommunalfahrzeug Hako Citymaster 1600, Baujahr 2016, fällt mit nunmehr sieben Jahren immer öfter im Winterdienst- und Kehreinsatz aus. Eine entsprechende Begutachtung durch den Werkskundendienst fand statt und erbrachte, dass ein dauerhafter Einsatz im kommenden Winter nicht sichergestellt werden kann. Die dafür notwendigen Reparaturkosten stehen in keinem Verhältnis mehr zum Nutzen. Das Fahrzeug lediglich für Kehr- und Gießeinsätze im Sommer weiter zu nutzen, wurde geprüft. In Anbetracht der aber dennoch notwendigen Aufwendung für die Instandhaltung des Fahrzeuges ist dieser Ansatz nicht zu favorisieren.

Der Bauhof hat sich über Vertreter verschiedener Firmen sowie auf der Messe GalaBau in Nürnberg über mögliche Ersatzfahrzeuge informiert. Dabei kamen drei Fahrzeuge in die nähere Auswahl (Hako, Holder, Egholm). Eine Vorführung des Fahrzeugs der Firma Egholm in Küps kam trotz diverser Anfragen nicht zu Stande. Die Kommunalfahrzeuge der Firmen Hako und Holder wurden in Küps vorgeführt und getestet. Insbesondere die Wendigkeit und schmale Bauweise des Hako machen sich auf der Winterdienststrecke deutlich positiv bemerkbar. Deshalb gilt nach wie vor das Kommunalfahrzeug der Firma Hako als Favorit.

Ein Verkauf des Fahrzeugs, unter Nennung der vorhandenen Mängel, scheint daher sinnvoller. So könnten mit dem Verkaufserlös die Investitionskosten für das Ersatzfahrzeug teilweise gedeckt werden. Ein Verkauf, wie in der Vergangenheit, über die Verkaufsplattform Zoll-Aktion ist anzustreben.

Bereits in der Prioritätenliste zur Haushaltsplanung 2022 wurde die notwendige Ersatzbeschaffung vorgesehen. Im Haushaltsentwurf 2023 wurden die entsprechenden Kosten ebenfalls durch den Fachbereich angemeldet.

Es wurde ein praxisbezogener Fahrzeugvergleich durchgeführt. Dabei wurden einige Vorteile herausgearbeitet, die für die Anschaffung eines neuen Hako Citymaster sprechen. Insgesamt schlägt das Grundgerät mit Kosten in Höhe von 117.096 € brutto zu Buche. Die Weiterverwendung der vorhandenen Wasserfasses, Kehreinheit und Wildkrautbesen wurde geprüft und kann erfolgen. Lediglich die Anbaugeräte für den Winterdienst bedürfen einer Ersatzbeschaffung. Die Anbaugeräte schlagen nochmals wie folgt zu Buche (jeweils netto):

Kehrmaschine

Universal-Saugbehälter mit Umlaufwassersystem	24.500,00 €
Kehreinheit 2-Besen Komfort Rechtsverkehr	10.700,00 €
Wildkrautbesen UK425 Hochdruckreiniger	7.900,00 €

Winterdienst

Federklappenräumschild	3.800,00 €
Aufsattelstreuer	14.900,00 €

Nach einer kurzen Aussprache kam es zu folgendem Beschluss

Finanzielle Auswirkungen

Erwerb des Hako Citymasters	Grundgerät	117.096 € brutto
Anbaugerät	Räumschild und Aufsattelstreuer	22.253 € brutto

Beschluss:

Mit den Ausführungen besteht Einverständnis. In Anbetracht dessen, dass der Einsatz im Winterdienst durch den Hako Citymaster gewährleistet sein muss, und dies mit dem vorhandenen Fahrzeug nicht mehr möglich ist, ist eine Ersatzbeschaffung des Kommunalfahrzeugs auf den Weg zu bringen. Die Anbaugeräte für den Winterdienst sind mit vorzusehen. Die sonstigen Anbaugeräte sollen weiterverwendet werden. Eine diesbezügliche Ersatzbeschaffung ist 2023 nicht vorgesehen.

Abstimmungsergebnis: 12 : 6

